



AFRIKA/SUDAN - Demonstrationen gegen Benzinpreisanstieg: Dutzende Tote bei Ausschreitungen in Khartum

Khartum (Fidesdienst) – Dutzende Menschen kamen bei Ausschreitungen am Rande von Demonstrationen in Khartum gegen die Kürzungen der Zuschüsse bei den Benzinpreisen und den sich daraus ergebenden Preisanstiegen ums Leben.

Nach offiziellen Angaben liegt die Zahl der Toten bei 29 während Amnesty International und das Afrikanische Studienzentrum für Frieden und Gerechtigkeit von mindestens 50 Toten größtenteils im Alter zwischen 19 und 26 Jahren berichteten. Andere Quellen berichten sogar von hundert Toten.

Unterdessen veranlassten die Behörden strenge Sicherheitsmaßnahmen, darunter die Unterbrechung der Internetverbindungen für 48 Stunden.

Die Regierung in Khartum vermutet „fremde Elemente“ unter den Demonstranten, die die Reaktion der Polizeibeamten provozierten, während nach Ansicht der Opposition bei den Provokateuren um Polizeibeamte handelte. (Fidesdienst, 27/09/2013)